

BESCHLUSSVORLAGE V0154/14 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	2800
	Amtsleiter/in	Herr Gabriel Nißl
	Telefon	3 05-21 60
	Telefax	3 05-21 66
	E-Mail	hochbauamt@ingolstadt.de
Datum	25.09.2014	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	07.10.2014	Entscheidung	
Finanz- und Personalausschuss	10.10.2014	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Schulzentrum Südwest
Einbau eines Blockheizkraftwerkes für die Wärmeerzeugung
- ergänzende Projektgenehmigung
(Referent: Bürgermeister Wittmann)

Antrag:

1. Die Projektgenehmigung für den Einbau eines Blockheizkraftwerkes im Schulzentrum Südwest wird erteilt.
2. Die voraussichtlichen Projektkosten in Höhe von 690.000 € werden genehmigt. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 690.000 € stehen auf der Haushaltsstelle 871000.940100 – Energiegewinnung, Blockheizkraftwerk Schulzentrum Südwest zur Verfügung.

gez.

Albert Wittmann
Bürgermeister

2. Geplante Maßnahmen:

Am 05.05.2014 hat die Bundesregierung einen mehrmals überarbeiteten Gesetzentwurf für das EEG (Erneuerbare Energien Gesetz) vorgelegt. Es trat am 01.08.2014 in Kraft. Darin beschlossen wurde, dass für den mit einem BHKW erzeugten und eigen genutzten Strom zukünftig die sog. EEG-Umlage i.H. von 6,28 ct bezahlt werden muss.

Da das BHKW vor dem 01.08.2014 in Betrieb ging, wird diese EEG-Umlage dauerhaft gespart. Die voraussichtliche Einsparung wird sich nach derzeitigem Kenntnisstand insgesamt auf ca. 75.000 €/Jahr belaufen.

3. Kosten:

Aktuelle Kostenübersicht vom 24.09.2014
Relevante Änderungen werden nicht erwartet.

Blockheizkraftwerk:	ca.	255.000 EUR
Heizungsinstallationsarbeiten:	ca.	160.000 EUR
Abgasanlage:	ca.	250.000 EUR
Elektroinstallationsarbeiten:	ca.	110.000 EUR
Änderungsarbeiten Heizungsnetz / Provisorien	ca.	15.000 EUR
Nebenkosten:	ca.	125.000 EUR
Gesamtkosten incl. Nebenkosten:	ca.	690.000 EUR

Die Kostensteigerung gegenüber der Projektgenehmigung zugrunde liegenden Grobkostenschätzung setzt sich zusammen aus:

Blockheizkraftwerk:	ca.	+ 14.500 EUR	ca. + 6,0 %
Heizungsinstallationsarbeiten:	ca.	+ 51.700 EUR	ca. + 32,3 %
Abgasanlage:	ca.	+ 8.300 EUR	ca. + 33,2 %
Elektroinstallationsarbeiten:	ca.	+ 35.000 EUR	ca. + 31,8 %
Änderungsarbeiten Heizungsnetz / Provisorien	ca.	- 1.700 EUR	ca. - 14,2 %
Nebenkosten:	ca.	- 17.800 EUR	ca. - 11,3 %
Gesamtänderung:	ca.	+ 90.000 EUR	

Hauptsächlich sind die Kostensteigerungen auf die Unwägbarkeiten einer Grobkostenschätzung zurückzuführen.

- Abgasanlage – Ansatz zu gering
- Heizungsinstallationsarbeiten – Aufgrund der räumlichen Verhältnisse und Platzsituation müssen zwingend vorhandene Komponenten (BHKW 1, Netz-Hauptpumpen, Ausdehnungsgefäße Gesamtanlage, jeweils mit Zubehör) versetzt werden, so dass das BHKW 2 eingebaut werden kann. Die heizungsseitige Verrohrung (Hauptverteilungen Gesamtanlage) sowie die Verbrennungs- und Kühlluftverrohrung müssen entsprechend angepasst werden.
- Elektroinstallationsarbeiten – Aufgrund Änderungen der technischen Anschlussbedingungen im Mai 2014 war eine zusätzliche Zählung, ca. 15.000 €, erforderlich. Zum ursprünglichen Abgabetermin wurde kein Angebot abgegeben, erst nach Fristverlängerung sind drei Angebote eingegangen. Der günstigste Bieter lag über der Kostenberechnung.

Wie bereits im Zuge der Projektgenehmigung angekündigt, wurden die Aufträge aus Termingründen in Form einer Dringlichen Anordnung vergeben.

4. Zeitplan:

Beginn:	bereits erfolgt
Inbetriebnahme	29.07.2014
Fertigstellung:	September 2014